



Einladung

**Update
Nierenzellkarzinom
Jena 2011**

Samstag, 10. Dezember 2011

JenTower • Leutragraben 1 • Scala 29. Etage • 07743 Jena

Sehr geehrte, liebe Kollegen,

die Behandlung von Patienten mit Nierenzelltumoren hat sich in den vergangenen Jahren erheblich verändert. Moderne Verfahren der Bildgebung und der histopathologischen Analyse erlauben eine bessere Klassifizierung der Tumoren, die mehr und mehr zu einer differenzierten Therapie führen. Verbesserte operative Techniken ermöglichen den notwendigen Paradigmenwechsel zum Organerhalt auch bei größeren Tumoren. In rasantem Tempo werden neue systemische Therapieoptionen verfügbar, nahezu im Jahresrhythmus werden neue Substanzen für den Einsatz in der klinischen Routineversorgung zugelassen. Eine Tumorentität, welche verbreitet durch therapeutischen Nihilismus geprägt war, hat sich zum Modelltumor entwickelt.

Längst sind jedoch nicht alle Fragen beantwortet. Die optimale Abfolge in der Therapiesequenz ist ebenso ungeklärt wie der Stellenwert möglicher Kombinationsbehandlungen. Der optimale Zeitpunkt der operativen Intervention wird gegenwärtig neu diskutiert. Geeignete prognostische und prädiktive Marker fehlen. Daneben stellt insbesondere das Nebenwirkungsmanagement den onkologisch tätigen Urologen vor Probleme im Alltag.

Unsere Veranstaltung soll offene Fragen aufzeigen, Hilfestellung für Entscheidungen in der täglichen Routine geben und Perspektiven für die Zukunft demonstrieren.

Wir möchten Sie zu dieser Veranstaltung herzlich einladen und freuen uns, Sie in Jena begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. M.- O. Grimm Prof. Dr. H. Wunderlich PD Dr. K. Junker

Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung:

Bayer Vital GmbH
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
Novartis Pharma GmbH
Pfizer Pharma GmbH
Roche Pharma AG

Zertifizierung: Landesärztekammer Thüringen



PD Dr. Peter Goebell

Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus,
Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. Marc-Oliver Grimm

Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Jena

Dr. Viktor Grünwald

Klinik für Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und
Stammzelltransplantation, Medizinische Hochschule Hannover

PD Dr. Kerstin Junker

Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. Andres Jan Schrader

Urologische Universitätsklinik, Universitätsklinikum Ulm

PD Dr. Michael Staehler

Urologische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Universität München

Prof. Dr. Thomas Steiner

Klinik für Urologie, Helios Klinikum Erfurt

Prof. Dr. Michael Stöckle

Klinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum des
Saarlands

Prof. Dr. Heiko Wunderlich

Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Jena



Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Marc- Oliver Grimm

Prof. Dr. med. Heiko Wunderlich

PD Dr. med. Kerstin Junker

Organisatorische Leitung:

PD Dr. med. Kerstin Junker

Klinik für Urologie

Telefon : 03641/935199

e-mail : kerstin.junker@med.uni-jena.de

Anmeldung:

Frau Monika Falk

Klinik für Urologie - Kongresssekretariat

Lessingstraße 1, 07740 Jena

Telefon : 03641/935040 Telefax : 03641/935405

e-mail : monika.falk@med.uni-jena.de

Wir bitten um Anmeldung bis zum 25.11.2011.

Es wird eine **Teilnahmegebühr von 25,- €** erhoben.

Überweisung bis zum 25. November 2011

HypoVereinsbank Jena

Konto: 357 602 904

BLZ: 830 200 87

Kontoinhaber: Universitätsklinikum Jena

Kostenstelle: 849372

Veranstaltungsort: JenTower • Leutragraben 1 • Scala 29. Etage •
07743 Jena



Programm

- 9.00 Uhr **Begrüßung**
- 9.05-9.25 Uhr **Hat sich das klinische Erscheinungsbild der Nierenzelltumoren gewandelt?**
Prof. Dr. H. Wunderlich, Jena
- 9.25-9.50 Uhr **Individuelle Diagnostik, Prognosebewertung und Therapieentscheidung:
Was kann der Radiologe beitragen?**
NN
- 9.50-10.20 Uhr **Operative Therapie der Nierentumoren-
Was ist machbar, was ist sinnvoll?**
Prof. Dr. M. Stöckle, Homburg
- 10.20-11.00 Uhr **Kaffeepause**

Programm



- 11.00-11.30 Uhr **Systemische Therapie der Nierenzellkarzinome- State of the art 2011**
Prof. Dr. M.-O. Grimm, Jena
- 11.30-11.55 Uhr **Versorgungsrealität der medikamentösen Therapie**
PD Dr. P. Goebell, Erlangen
- 11.55-12.20 Uhr **Neoadjuvante Therapie**
Prof. Dr. A. Schrader, Ulm
- 12.20-12.45 Uhr **Was kann die experimentelle Forschung zur Individualisierung der Therapie beitragen?**
PD Dr. K. Junker, Jena
- 12.45-13.45 Uhr **Individuelle Therapieentscheidung der Experten: Falldiskussion (Sequenz, Nebenwirkungsmanagement)**
Prof. Dr. Th. Steiner, Erfurt, Dr. V. Grünwald, Hannover, PD Dr. M. Staehler, München
- 13.45 Uhr **Verabschiedung, gemeinsames Mittagessen**